

Protokoll der Hauptversammlung 2026 des Schachkreises Mittelfranken-Nord

Moderation Jürgen Meyer

Protokollant Klaus Fischer

Anwesend

Vorstandsmitglieder

Jürgen Meyer, 1. Vorsitzender, 1. Spielleiter
Peter Kuhmann, Kassenwart
Johann Adelhardt, 2. Spielleiter „Kreisligen“
Bernhard Abmayr, 1. Jugendleiter, Internetwart
Tristan Kreller, 2. Jugendleiter

Vereinsvertreter

Dr. Johannes Handl, SV Bubenreuth e.V.
Manfred Seel, TSV Ebermannstadt e.V.
Harald Braungardt, SG Eckental e.V.
Georg Petersammer, Schachclub Eggerbachtal e.V.
Michael Balhar, SC Erlangen 48/88
Jonas Heimann, SC Forchheim e.V.
Wolfgang Jeske, SGem 1882 Fürth
Bernd-Dieter Maschinski, SF Fürth 1951
Moritz Nimmerichter, TSV Kirchehrenbach
Rudolf Derbsch, SK 1948 Langenzenn
Bernhard Abmayr, TSV Neunkirchen am Brand
Ricky Anderson, SC Pottenstein e.V.
Johann Adelhardt, Schachtreff Röttenbach e.V.
Jürgen Meyer, SC Uttenreuth e.V.
Werner Käferlein, SF Wilhermsdorf e.V.

Abwesend

Vorstandsmitglieder (entschuldigt)

Dr. Wolfgang Kretschmer, 2. Vorsitzender
Klaus Fischer, Schriftführer
Stefan Zimmer, DWZ-Wart

Vereinsvertreter von

BSG Wöhrnhaus Erlangen
SG Siemens Erlangen e.V.¹
SC Gräfenberg
FSV Großenseebach
SK1911 Herzogenaurach e.V.
SV Neustadt/Aisch 07

Gäste Ohne Stimmrecht nimmt Vladislav Tamrazyan als Mitglied der SG Eckental an der Versammlung teil.

Sitzungsort Sportheim des SC Uttenreuth, Breslauer Straße 41, 91080 Uttenreuth

Datum 16. September 2026 19:30–20:30

¹ Stand 11.09.2026: beim DSB noch gelistet unter Mittelfranken-Nord ZPS 21201

Tagesordnung

1	Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmverhältnisses	3
2	Berichte der Vorstandschaft und der Revisoren	4
2.1	Bericht des 1. Vorsitzenden	4
2.2	Bericht des 2. Vorsitzenden	4
2.3	Bericht des Kassiers	4
2.4	Bericht der Revisoren	4
2.5	Bericht des Schriftführers	4
2.6	Bericht des 1. Spielleiters	5
2.7	Bericht des 2. Spielleiters	5
2.8	Bericht des 1. Jugendleiters	5
2.9	Bericht des 2. Jugendleiters	5
2.10	Bericht des DWZ-Warts	5
2.11	Bericht des Internetwarts	5
3	Bildung eines Wahlausschusses, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen	6
3.1	Bildung eines Wahlausschusses	6
3.2	Entlastung der Vorstandschaft	6
3.3	Neuwahlen	6
4	Anträge (Frist für die Einreichung 31. August 2026)	8
4.1	Antrag zur Turnierordnung	8
4.2	Weitere Anträge	8
4.3	Anträge aus der Versammlung	8
5	Verschiedenes	8

1 Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmverhältnisses

Der erste Vorsitzende Jürgen Meyer begrüßt die Anwesenden und eröffnet um 19.30 Uhr die Versammlung. Zunächst fordert er die Vereinsvertreter und Vorstandskollegen zum Eintrag in die vorbereiteten Listen auf. Dann berichtet er vom Relegationswettkampf zwischen SC Erlangen³ und SK Neumarkt², der am 27. Juli ausgetragen wurde. Erlangen gewann mit 5:3 und sicherte sich damit für die Saison 2026/2027 den Platz in der Bezirksliga 2b.

Die den Vereinen mit E-Mail vom 27. Juli 2026 bekanntgegebene und zeitgleich auf der Webseite des Schachkreises Mittelfranken-Nord veröffentlichte **Tagesordnung** enthält folgende Punkte:

1. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten und des Stimmverhältnisses
2. Berichte der Vorstandschaft und der Revisoren
 1. und 2. Vorsitzender, Kassier, Revisoren, Schriftführer, 1. und 2. Spielleiter, 1. und 2. Jugendleiter, DWZ-Wart, Internetwart.
3. Bildung eines Wahlausschusses, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen
Neuwahlen gem. § 6.1: 2. Vorsitzender, 2. Spielleiter, 2. Jugendleiter, DWZ Wart und Revisoren. Außerordentlich: 1. Spielleiter
4. Anträge (Frist für die Einreichung 31.8.2026)
5. Verschiedenes

Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung gibt es weder Einwand² noch Änderungsvorschlag. Damit gilt die Tagesordnung in der vorliegenden Form als angenommen. Nach Auswertung der Vereinslisten haben die 22 Vereine³ des Schachkreises Mittelfranken-Nord insgesamt 122 Stimmen. Vertreter von 15 Vereinen mit zusammen 84 Stimmen sind anwesend. Mit den 5 Stimmen des Vorstandes ergeben sich 89 Stimmen.

Vereine Mittelfranken-Nord	Mitglieder	Stimmen	anwesende Stimmen
SV Bubenreuth e.V.	30	4	4
TSV Ebermannstadt e.V.	12	2	2
SG Eckental e.V.	52	6	6
Schachclub Eggerbachtal e.V.	87	10	10
BSG Wöhrlhaus Erlangen	40	5	0
SC Erlangen 48/88	99	11	11
SG Siemens Erlangen e.V.	14	2	0
SC Forchheim e.V.	101	11	11
SF Fürth 1951	50	6	6
SGem 1882 Fürth	69	8	8
SC Gräfenberg	17	3	0
FSV Großenseebach	48	6	0
SK1911 Herzogenaurach e.V.	134	14	0
TSV Kirchehrenbach	64	7	7
SK 1948 Langenzenn	5	1	1
TSV Neunkirchen am Brand	32	4	4
SV Neustadt/Aisch 07	34	4	0
SC Pegnitz	31	4	0
SC Pottenstein e.V.	25	4	4
Schachtreff Röttenbach e.V.	41	5	5
SC Uttenreuth e.V.	34	4	4
SF Wilhermsdorf e.V.	8	1	1

Nach der Satzung des Schachkreises Mittelfranken-Nord § 6 Ziffer 2 Absatz 2 hat jedes Vorstandsmitglied eine Stimme. Eine Akkumulation durch Personalunion ist nicht vorgesehen. Aus dem Vorstand nehmen drei Stimmberechtigte

² Nach Protokoll zur Vorstandssitzung vom 20. Juli 2026 sollte der TOP Anpassen der TO als TOP enthalten sein.

³ einschließlich des SC Pegnitz, der nicht am Spielbetrieb im Schachkreis Nord teilnimmt

nicht an der Versammlung teil. Ergänzend folgt die Mitglieder- und Stimmenzahl der fehlenden Vereine.

abwesende Vereine	Mitglieder	Stimmen
BSG Wöhrnhaus Erlangen	40	5
SG Siemens Erlangen e.V.	14	2
SC Gräfenberg	17	3
FSV Großenseebach	48	6
SK1911 Herzogenaurach e.V.	134	14
SV Neustadt/Aisch 07	34	4
SC Pegnitz	31	4

2 Berichte der Vorstandschaft und der Revisoren

2.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Jürgen Meyer – gleichzeitig 1. Spielleiter – berichtet von einem reibungslosen Ablauf der Mannschaftskämpfe in den Kreisligen. Es gab in der vergangenen Saison keine Proteste. Berechtigt zum Aufstieg in die Bezirksliga 2 sind die Mannschaften SV Bubenreuth 1 und SG Eckental 1.

Auch die Kreiseinzelmeisterschaft verlief erfolgreich bei zunehmender Teilnehmerzahl. Sowohl das Hauptturnier als auch das abschließende Blitz waren gut besucht. Nach vielen Jahren findet die nächste KEM nicht in Uttenreuth statt. Vom 8. bis 10. Januar 2027 richtet der SC Forchheim dieses Turnier aus.

Für die ausgeschriebene Kreisklasse gibt es bisher fünf Interessenten. Neben dem Initiator Forchheim 5 meldeten sich noch Neustadt 3, SG Fürth 5 und mit zwei Mannschaften Kirchehrenbach 4 und Kirchehrenbach 5.

In der Vorstandssitzung am 20. Juli 2026 wurden die Startgelder 15 € für die KEM und 10 € beim Blitzturnier bestätigt. Die Teilnahmegebühr für die JKEM wurde gestrichen. Außerdem erging der Beschluss, dass ab Saison 2027/2028 das Startgeld in den Kreisligen und der Kreisklasse auf 10 € pro Mannschaft reduziert wird. Mit ausdrücklichem Dank an seine Vorstandskollegen schließt Jürgen Meyer seine Ausführungen.

2.2 Bericht des 2. Vorsitzenden

Der 2. Vorsitzende Dr. Wolfgang Kretschmer ist entschuldigt abwesend. Ein gesonderter Bericht liegt nicht vor.

2.3 Bericht des Kassiers

Kassenwart Peter Kuhmann hat seinen Bericht vorab den Kassenprüfern vorgestellt. Der Kontostand zum 30. September des letzten Jahres von 864,95 € wurde mit den Einnahmen von 983,39 € bei Ausgaben von 539,96 € um 443,43 € erhöht. Damit sind aktuell 1308,38 € auf dem Konto.

Einnahmen	983,39 €
Ausgaben	539,96 €
Kassenstand zum 13. September 2026	1308,38 €

2.4 Bericht der Revisoren

Die Revisoren Manfred Seel und Bernd-Dieter Maschinski haben die Kasse geprüft und bescheinigen Peter Kuhmann eine vorbildliche Kassenführung und Aufbereitung der Unterlagen. Manfred Seel empfiehlt der Versammlung die Entlastung des Kassiers.

2.5 Bericht des Schriftführers

Schriftführer Klaus Fischer hat beratend und beschließend an Vorstandssitzungen teilgenommen und das entsprechende Protokoll angefertigt. Ein gesonderter Bericht wird nicht aufgerufen. Die Tätigkeit beschränkt sich im Wesentlichen auf Niederschriften zu den Versammlungen.

2.6 Bericht des 1. Spielleiters

Der Bericht des ersten Spielleiters Jürgen Meyer ist in den Darlegungen des 1. Vorsitzenden bereits abgegeben.

2.7 Bericht des 2. Spielleiters

Johann Adelhardt weist darauf hin, dass der *Ligamanager* für unsere Kreisligen noch nicht freigeschaltet ist. Deshalb wurde die Frist für die Eingabe der Mannschaftsaufstellungen bis zum 1. Oktober 2026 verlängert. Für die Kreisklasse muss ein System für Vierermannschaften angelegt werden. Insgesamt waren die Kreisligen unproblematisch.

2.8 Bericht des 1. Jugendleiters

Bernhard Abmayr gibt zu seine Ausführungen folgenden schriftlichen Bericht ab.

Die Jugendkreismeisterschaften im Herbst 2025 wurden vom SC Eggerbachtal sehr gut organisiert. Neu war die Anfängergruppe, die mit 19 Teilnehmern gut angenommen wurde. Überraschend war aber die Altersstruktur. Es spielten weniger junge Kinder als erwartet, weil diese lieber in den Wertungsgruppen spielten. Dafür gab es bei den Jugendlichen einige, die lieber in der Anfängergruppe spielten als in den Wertungsgruppen viele Niederlagen verdauen zu müssen. Georg Petersammer fragte, ob es Sinn machen würde, für die Anfängergruppe eine Altersgrenze einzuführen. Bernhard Abmayr sah dafür aber keine Notwendigkeit, da ja eine DWZ-Grenze besteht, die ausreichend erscheint.

Die Gruppe U18 war auf U25 erweitert worden. Trotzdem waren es nur 4 Spieler. Diese hätten aufgrund der sehr großen Unterschiede ihrer Spielstärken verständlicherweise gerne in der U16 mitgespielt, um passendere Gegner zu bekommen. Da es bei früheren Turnieren immer wieder Klagen gab, daß bei einer Zusammenlegung der Gruppen Spieler aus anderen Altersgruppen die Ergebnisse beeinflussen könnten, hatten wir 2025 – auch aufgrund günstiger Teilnehmerzahlen in jeder Gruppe – beschlossen, alle Altersgruppen getrennt spielen zu lassen. Es allen rechtzumachen ist einfach unmöglich.

Die Jugendkreisligen litten darunter, daß an drei von vier Spieltagen kurzfristig Termine von der Schachjugend Mittelfranken (SJM) angesetzt wurden. Bernhard Abmayr hat deshalb versucht, vor der Versammlung der SJM im Juni 2026 Kontakt zu deren Vorsitzenden Daniel Häckler aufzunehmen, um dieses Problem besprechen zu können. Doch dieser hat nicht reagiert, weshalb eine Mail an alle Spielleiter der SJM und an andere wichtige Funktionsträger mit der Bitte geschrieben wurde, daß die Termine rechtzeitig bekanntgegeben werden sollten. Dieser erweiterte Verteiler hat nun Daniel Häckler nicht gefallen, weshalb er eine Antwort verteilt hat, die die Sache leider nicht ganz richtig dargestellt hat. Zur Vermeidung weiterer Reibereien mit der SJM hat Bernhard Abmayr die Organisation der Jugendkreisligen an den zweiten Jugendleiter Tristan Kreller übergeben.

2.9 Bericht des 2. Jugendleiters

Tristan Kreller verzichtet auf einen gesonderten Bericht.

2.10 Bericht des DWZ-Warts

Stefan Zimmer kümmert sich seit vielen Jahren um die Berechnung und Veröffentlichung der DWZ unserer Spieler. Jürgen Meyer lobt ausdrücklich sein Engagement und die schnelle Aktualisierung nach Turnieren. Dafür spricht er Stefan Zimmer Anerkennung und besonderen Dank aus.

2.11 Bericht des Internetwarts

Aus Sicht des webmasters Bernhard Abmayr verlief die Saison reibungslos. Es gab keine berichtenswerten Ereignisse. Das Ergebnis seiner Arbeit zeigt sich direkt auf der Webseite des Schachkreises Mittelfranken-Nord.

<https://mfrnord.info/wordpress/>

3 Bildung eines Wahlausschusses, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen

3.1 Bildung eines Wahlausschusses

Für das Durchführen der Neuwahlen wird ein Wahlausschuss gebildet, bestehend aus Bernd-Dieter Maschinski (Vorsitz und Sprecher), Manfred Seel und Moritz Nimmerichter (jeweils Beisitzer). Ihre Wahl erfolgt einstimmig.

Bernd-Dieter Maschinski übernimmt die Moderation und ruft zur Entlastung der zu wählenden Vorstandsmitglieder auf.

3.2 Entlastung der Vorstandschaft

Wie von den Revisoren vorgeschlagen, entlastet die Versammlung den bisherigen Kassier Peter Kuhmann einstimmig. Die Entlastung der übrigen Vorstandmitglieder erfolgt ebenfalls einstimmig.

3.3 Neuwahlen

Die Neuwahlen gem. § 6.1 enden mit folgendem Ergebnis:

- 2. Vorsitzender Vorschlag: Dr. Wolfgang Kretschmer⁴

Abstimmung Dr. Wolfgang Kretschmer

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

Beschluss: Dr. Wolfgang Kretschmer ist als 2. Vorsitzender wiedergewählt.

- 2. Spielleiter Vorschlag: Johann Adelhardt

Abstimmung Johann Adelhardt

Ja: mehrheitlich

Nein: 0

Enthaltung: 1

Beschluss: Johann Adelhardt ist als 2. Spielleiter wiedergewählt.

- 2. Jugendleiter Vorschlag: Tristan Kreller

Abstimmung Tristan Kreller

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

Beschluss: Tristan Kreller ist als 2. Jugendleiter wiedergewählt.

- DWZ-Wart Vorschlag: Stefan Zimmer⁴

Abstimmung Stefan Zimmer

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

Beschluss: Stefan Zimmer ist als DWZ-Wart wiedergewählt.

⁴ ist abwesend und hat vorab seine Bereitschaft zur Kandidatur erklärt

- Revisoren Vorschläge: Bernd-Dieter Maschinski, Manfred Seel, Moritz Nimmerichter

Abstimmung Bernd-Dieter Maschinski

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

Beschluss: Bernd-Dieter Maschinski ist als 1. Revisor wiedergewählt.

Abstimmung Moritz Nimmerichter

Ja: einstimmig

Nein: 0

Enthaltung: 0

Beschluss: Moritz Nimmerichter ist als 2. Revisor neu gewählt.

Außerordentlich:

- 1. Spielleiter Vorschlag: Jonas Heimann

Abstimmung Jonas Heimann

Ja: mehrheitlich

Nein: 0

Enthaltung: 1

Beschluss: Jonas Heimann ist als 1. Spielleiter neu gewählt.

Das von den Mitgliedern des Wahlausschusses Bernd-Dieter Maschinski, Manfred Seel und Moritz Nimmerichter unterzeichnete Formular zum Ergebnis der Abstimmung wird der Druckausgabe als Anlage beigelegt. Jürgen Meyer bedankt sich beim Wahlausschuss für das Durchführen der Wahl und übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Die Vorstandsmitglieder des Schachkreises Mittelfranken-Nord sind damit:

- Jürgen Meyer, 1. Vorsitzender
- Dr. Wolfgang Kretschmer, 2. Vorsitzender
- Peter Kuhmann, Kassenwart
- Jonas Heimann, 1. Spielleiter
- Johann Adelhardt, 2. Spielleiter „Kreisligen“
- Bernhard Abmayr, 1. Jugendleiter, Internetwart
- Tristan Kreller, 2. Jugendleiter
- Stefan Zimmer, DWZ-Wart
- Klaus Fischer, Schriftführer

4 Anträge (Frist für die Einreichung 31. August 2026)

4.1 Antrag zur Turnierordnung

Auf der Homepage des Schachkreises Mittelfranken-Nord wurde am 24. August 2026 der Antrag von Bernhard Abmayr zum Anpassen des §5 TO veröffentlicht. Zur Abstimmung wird aus dem ursprünglichen Antrag der die Kreisklasse betreffende Satz gestrichen. Dieser geänderte Antrag wird bei Enthaltung des SV Bubenreuth e.V. mehrheitlich angenommen.

Damit lautet der Paragraph 5 der Turnierordnung:

Teilnahmeberechtigt an den Meisterschaften gemäß Paragraph 3 sind nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen alle Vereine und deren Mitglieder mit der Spielgenehmigung „aktiv“, sofern im Einzelfall nicht Sperren und Ausschlüsse entgegenstehen und die Meldefristen eingehalten sind. Im Übrigen gelten die jeweils gültigen Ordnungen des DSB und BSB, sofern die Turnierordnung nichts anderes vorsieht. Sollte die Ausstellung oder Umschreibung einer Spielberechtigung, trotz vorliegender vorläufiger Spielberechtigung, für Stamm-, Ersatz- und nachgemeldete Spieler, nicht erfolgen können, so hat der betroffene Verein, ab dem Erhalt der Mitgliederliste vom DSB, 6 Wochen Zeit, die Richtigkeit der Erteilung einer beanstandeten vorläufigen Spielberechtigung nachzuweisen. Gelingt ihm dies nicht, werden dem betroffenen Spieler eventuell erzielte Punkte zu Gunsten seines Gegners aberkannt.

Zusätzlich wurde mit derselben Abstimmung noch genehmigt, das Wort *Kreisklasse* im §9 der bisherigen TO durch *Kreisliga* zu ersetzen.

4.2 Weitere Anträge

Bis zur Einreichungsfrist 31. August 2026 wurden keine weiteren Anträge gestellt.

4.3 Anträge aus der Versammlung

Anträge bzw. Dringlichkeitsanträge nach Fristablauf liegen nicht vor.

5 Verschiedenes

Aus der Versammlung gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

Der erste Vorsitzende Jürgen Meyer bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme, für angeregte Diskussionen und beendet um 20.30 Uhr die Versammlung.



Klaus Fischer
Steinbach, 20. September 2026